

Augsburg – eine Stadt mit Tradition

Aufgaben zum Video

1. Was passt?

Bevor du das Video abspielst, bearbeite bitte folgende Aufgabe. Welches Wort passt in welche Lücke? Wähl aus.

1. Wenn man regelmäßig Geld zurücklegt, hat man bald eigene _____.
2. Ein besonders schöner Brunnen ist ein _____.
3. Schmutziges Wasser, das aus dem Haus oder aus der Stadt abgeleitet wird, bezeichnet man als _____.
4. Ein Bild, das jemand gemalt hat, ist ein _____.
5. Besonders Schmuckelemente in einem Raum oder an einem Gebäude nennt man auch _____.

- | | | |
|-----------------|----------------|------------------|
| a) Gemälde | b) Ersparnisse | c) Prachtbrunnen |
| d) Verzierungen | e) Abwasser | |

2. Was siehst du im Video?

Schau dir das Video einmal an. Achte genau darauf, was passiert. Wähl alle richtigen Aussagen aus.

Im Video sieht man ...

- a) historische Gebäude aus hellen Steinen.
- b) ein modernes Gebäude aus Glas.
- c) verschiedene Wasserwege und Brunnen.
- d) zwei Frauen, die über eine Brücke gehen.
- e) ein Schwimmbad aus dem 19. Jahrhundert mit einer bemalten Decke.
- f) einen großen Raum mit Holzfußboden und historischen Verzierungen.
- g) niedrige, orangefarbene Gebäude an einer schmalen Straße.
- h) einen jungen Mann, der auf dem Rand eines Brunnens sitzt.

3. Prüf dein Textverständnis!

Spiel das Video noch einmal ab und hör diesmal genau hin. Vervollständige die Sätze. Mehrere Lösungen können richtig sein.

1. Im Zentrum von Augsburg ...
 - a) steht das Rathaus.
 - b) gibt es viele breite Prachtstraßen.
 - c) steht ein besonderer Brunnen.

2. Das Frisch- und Abwassersystem der Stadt ...
 - a) geht bis ins 13. Jahrhundert zurück.
 - b) ist auch für Touristinnen und Touristen interessant.
 - c) war in der Vergangenheit für schlechte hygienische Bedingungen bekannt.

3. Im Schaezlerpalais ...
 - a) wohnte früher ein reicher Bankkaufmann mit seiner Familie.
 - b) arbeiten einige bekannte bayerische Künstlerinnen und Künstler.
 - c) soll es bald Strom und eine Heizung geben.

4. In der Fuggerei ...
 - a) lebte und arbeitete Jakob Fugger.
 - b) wohnen heute 142 Menschen.
 - c) zahlt man fast keine Miete.

5. Um in der Fuggerei wohnen zu können, ...
 - a) muss man zeigen, dass man genug Geld hat, um davon leben zu können.
 - b) erzählt man in einem Bewerbungsgespräch etwas über sein Leben.
 - c) muss man zu einer bestimmten christlichen Kirche gehören.

4. Übe den Wortschatz!

Was passt in die Lücke? Wähl das richtige Wort aus.

1. Die Reporterin hat die Stadt Augsburg _____.
2. Das Schaezler-Palais hat immer wieder reiche Gäste _____.
3. Im Festsaal kann man keine Lampe anschließen, denn er ist nicht _____.
4. Die Wohnungen in der Fuggerei dagegen sind modern _____.
5. Um dort wohnen zu können, haben die Bewohnerinnen und Bewohner ihre Finanzen und viele Informationen über ihr Leben _____.

- | | | |
|---------------|-------------------|-----------------|
| a) beherbergt | b) offengelegt | c) ausgestattet |
| d) erkundet | e) elektrifiziert | |

5. Übe das Passiv Perfekt!

Schreib die richtige Form von haben oder sein und das Partizip vom Verb in die Lücken.

Beispiel: Der Festsaal _____ (hat/ist) nie _____ (elektrifizieren) worden.
Der Festsaal **ist** nie **elektrifiziert** worden.

1. Der Raum _____ (hat/ist) auch nie mit einer Heizung _____ (ausstatten) worden.
2. Das Schaezler-Palais _____ (hat/ist) nie _____ (verkaufen) worden.
3. Die Stadt behält das Palais für immer. So _____ (hat/ist) es mit dem Besitzer _____ (vereinbaren) worden.
4. In den Festsaal _____ (haben/sind) früher sehr reiche Gäste _____ (einladen) worden.
5. In dem Palais _____ (haben/sind) außerdem Gemälde _____ (sammeln) worden.

Autorin: Arwen Dammann